Sitzungsvorlage 13/008/2017

Aktenzeichen	Verfasser
231-10	Baumgartl, Doris

Beratung	Datum	
Schul- und Kulturausschuss	26.09.2017	öffentlich

Betreff

Freiwilliges Soziales Jahr am Theresien-Gymnasium und Platen-Gymnasium Ansbach; Fortsetzung der Maßnahme im Schuljahr 2018/19

Sachverhalt:

Das Theresien-Gymnasium und das Platen-Gymnasium sind seit Jahren als Einsatzstelle für den Freiwilligendienst anerkannt. Aus Sicht der Schulen hat sich das Freiwillige Soziale Jahr bewährt und sie haben deshalb beantragt, dass ihnen auch für das Schuljahr 2018/19 einer Fortsetzung der Maßnahme zugestimmt wird. Das Theresien-Gymnasium bittet darum, die seit dem Schuljahr 2016/17 genehmigte zweite FSJ-Stelle ebenfalls fortführen zu dürfen. Die Finanzierung dieser zusätzlichen Stelle würde die Schule weiterhin aus den Mitteln der offenen Ganztagsschule übernehmen.

Die Schulen schätzen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, bei denen sich mit vergleichsweise noch niedrigem Mitteleinsatz (Kosten für die Stadt Ansbach pro Schuljahr/Freiwilligen: ca. 9.500,00 €) viel im pädagogischen und sozialen Bereich bewegen lässt.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass zwischen dem Freiwilligen und der Stadt Ansbach kein Arbeitsverhältnis begründet wird; die Rechte und Pflichten bzgl. dem FSJ werden in einer zwischen der Stadt Ansbach, der Pädagogischen Zentralstelle und dem Freiwilligen abzuschließenden Vereinbarung geregelt.

Die Einrichtung einer Stelle zur Ableistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres stellt somit einerseits für den Schulbetrieb einen beachtlichen pädagogischen und sozialen Mehrwert dar und bietet andererseits die Möglichkeit zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung für den zum Einsatz kommenden jungen Menschen.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

Die Bereithaltung von Stellen zur Ableistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres am Theresien-Gymnasium (2 Stellen) und Platen-Gymnasium Ansbach (1 Stelle) wird für ein weiteres Jahr (Schuljahr 2018/2019) genehmigt. Die Finanzierung der 2. Stelle am Theresien-Gymnasium erfolgt durch die Schule aus Mitteln der offenen Ganztagsschule.

Es wird dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und Stadtrat empfohlen, die benötigten Mittel im Haushalt 2018 bereit zu stellen.